

SVP-Fraktion
Beat Bühlmann
Eschenring 12
6300 Zug



Hintragen
Präsident des GGR
Jürg Messmer
Stadthaus am Kolinplatz
6300 Zug

Parlamentarischer Vorstoss GGR

Eingang : 22. JULI 2011

Bekanntgabe im GGR : 30. AUGUST 2011

20. Juli 2011

Interpellation betr. Parkordnung im Uptown während EVZ-Spielen und betr. Busparkplätzen

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Frau Stadträtin, sehr geehrte Herren Stadträte

Der Stadtrat beabsichtigt, die 120 Parkplätze im Uptown während EVZ-Spielen der Öffentlichkeit und somit unter anderem dem Zuger Steuerzahler nicht zugänglich zu machen. Die SVP-Fraktion bitte um schriftliche Beantwortung der folgenden Fragen:

1) Auf dem Stierenmarkt-Areal soll Parkieren für Fr. 5.- erlaubt sein, in der Uptown-Tiefgarage jedoch nicht. Gerade für Invalide, Rollstuhlfahrer oder ältere Leute, die nicht mehr so gut zu Fuss unterwegs sind, wäre die Uptown-Tiefgarage wirklich sinnvoll - bei Regen, Schnee und Eis sogar noch mehr, da somit auch die Sicherheit für diese Leute erhöht würde. Die SVP-Fraktion kann das nicht nachvollziehen. Wir sind uns bewusst, dass es Sicherheitsvorschriften der Icehockey-Liga gibt, die es zu berücksichtigen gilt. Dennoch muss es möglich sein, ein Parkhaus während eines Icehockey-Spieles benutzen zu können.

- **Frage 1**
Wie begründet der Stadtrat die Entscheidung, die 120 Parkplätze trotzdem nicht nutzen zu wollen?

2) Die Parkplatz-Situation bei EVZ-Spielen wird sich ab der Saison 2011/2012 noch drastisch verschärfen: Zahlreiche bisher nutzbare Parkplätze sind oder werden verschwinden, z.B. Foyer-Areal oder Siemensparkplätze beim Bahndamm/Gubelloch.

- **Frage 2.1**
Hat der Stadtrat an die obgenannte Verschärfung der Parkplatzangebotes gedacht und in der Entscheidung berücksichtigt?
- **Frage 2.2**
Falls die Antwort auf Frage 2.1 grundsätzlich JA lautet: Wie will der Stadtrat der Verschärfung entgegen? Wären da die 120 Parkplätze im Uptown nicht geradezu ideal?
- **Frage 2.3**
Falls die Antwort auf Frage 2.1 grundsätzlich NEIN lautet: Warum wurde das in der Gesamtplanung und Gesamtbetrachtung nicht berücksichtigt? Welche Prozessänderung wird der Stadtrat einführen, um so etwas in Zukunft zu vermeiden?

3) Darüber hinaus wäre die Uptown-Tiefgarage auch ein kleiner finanzieller Zustupf: 120 x Fr. 5.- x ca. 30 Spiele gibt immerhin Fr. 18'000.-/Saison.

- **Frage 3**
Wie begründet der Stadtrat die Entscheidung, auf die relativ einfach zu verdienenden Fr. 18'000.- verzichten zu wollen?

4) Uns ist nicht klar, ab wann genau die Uptown-Tiefgarage geschlossen werden und vor allem wie der Prozess ablaufen soll.

- **Frage 4.1**
Ist geplant, die Tiefgarage einfach ab einem bestimmten Zeitpunkt zu schliessen, die bereits geparkten Autos könnten aber weiterhin drinbleiben?
- **Frage 4.2**
Falls das wie unter Frage 4.1 erwähnt geplant ist: Muss der Stadtrat nicht davon ausgehen, dass die Fans relativ schnell den Trick herausfinden (Trick = einfach vor der Schliessung zu parkieren)?
- **Frage 4.3**
Falls das nicht wie unter Frage 4.1 erwähnt geplant ist: Wie ist es dann geplant? Ist diese Variante wirklich praxistauglich?
- **Frage 4.4**
Unter Berücksichtigung der Punkte 1 (Sicherheit), 2 (Verschärfung des Parkplatzangebotes), 3 (finanzieller Zustupf) und 4 (eventuelle Prozessschwierigkeiten bzw. Praxistauglichkeit): wäre es nicht einfacher und sinnvoller, die 120 Parkplätze der Uptown-Tiefgarage doch zu nutzen? Falls NEIN: Warum nicht?

5) Die SVP-Fraktion hat darüber hinaus folgende Idee, mit der man gleich zwei aktuelle Parkplatz-probleme lösen könnte. Wir schlagen vor, entlang der Betonwand an der Allmendstrasse neue zusätzliche Busparkplätze zu planen. Es fehlt in der Stadt Zug ja bekanntlich an diesen Möglichkeiten, siehe Artikel in der Zuger Zeitung (Buspark-Problem an der Rigistrasse).

Vorteil 1: Das Buspark- bzw. Lärm- und Abgasproblem an der engen Rigistrasse könnte entschärft werden.

Vorteil 2: kurzer Weg via Brandenburg/Schutzengel zum See, und mit öV ab Schutzengel (S-Bahn/Bus) in Kurzdistanz zum Bahnhof

Vorteil 3: Bei EVZ-Spielen könnten diese Busparkplätze dann gut für die Bustransporte der ZVB benutzt werden

- **Frage 5.1**
Was hält der Stadtrat von dieser Idee?
- **Frage 5.2**
Wird der Stadtrat diese Idee teilweise oder ganz umsetzen? Falls NEIN: Warum nicht?

Vielen Dank für die schriftliche Beantwortung.

Im Namen der SVP-Fraktion



Beat Bühlmann
Vize-Präsident SVP Stadt Zug